

hatte, welche zeitweise den dem Wettbewerb des Auslands noch nicht gewachsenen Gewerben darzubieten seien, um ihnen, sobald sie deren nicht mehr bedurften, entzogen zu werden. In dem durch den großen Minister Ludwigs des XIV. inspirierten Schrifttum begegnet immer und immer wieder die Behauptung, daß ohne »künstliche Maßnahmen« — manche, wie z. B. Sir James Steuart, halten sogar Einfuhrverbote für unerläßlich — industriell rückständigen Nationen eine allseitig entfaltete nationale Manufaktur nicht erblühen könne. Auch nachdem der Colbertismus seine Herrschaft über die Geister verloren, war noch oft genug für Erziehungsschutz plädiert worden: so in Frankreich von Chaptal und Tanneguy du Châtel, in Deutschland von Ad. Müller, Sörgel, Kaufmann, in den Vereinigten Staaten von Al. Hamilton und Raymond¹. Oft genug mußte List hören, daß er »mit fremden Kälbern gepflügt« habe².

Verwunderlich zweitens, weil durch dies so beehrte Programm keineswegs — wie List dem Publikum einzuhämmern sich heiß bemühte — das von den Physiokraten und dem großen Schotten gelegte handelspolitische Fundament in den Grundfesten erschüttert, sondern nur eine mit ihm durchaus verträgliche Erweiterung vollzogen wurde. Hatte doch die herrschende »Schule« keineswegs die »absolute Handelsfreiheit« gepredigt, die List sie predigen ließ³. Von Quesnay und Malthus war Erschwerung der Korneinfuhr gefordert worden; Smith hatte Kampfzölle, Ricardo Notstandszölle gebilligt. Fand sich auch bei ihnen kein Wort zugunsten des Erziehungsschutzes — sicher ist, daß sie die Frage, ob nicht ein Volk heute »Tauschwerte« zu opfern habe, damit es künftig ein Plus an »Produktivkräften« und damit ein dauerndes Plus an »Tausch-

¹ Vgl. Eheberg, a. a. O., S. 146. — W. Roscher, Geschichte der Nationalökonomik in Deutschland. (Geschichte der Wissenschaften in Deutschland. Neuere Zeit. XIV.) München u. Leipzig (1874). S. 983. — List, a. a. O., S. 292 f.

² List, a. a. O., S. X. — Original war nicht einmal das Schlagwort vom Gegensatz der »Theorie der Tauschwerte« zur »Theorie der Produktivkräfte«. List, a. a. O., S. 289, zitiert selbst den Satz von Louis Say, dem Bruder des Jean Baptiste: »la richesse ne consiste pas dans les choses qui satisfont nos besoins ou nos goûts« — später heißt es »valeurs vénales ou échangeables«, Tauschwerte — »mais dans le pouvoir d'en jouir annuellement«, im Besitze der Produktivkräfte.

³ »Allen wissenschaftlich gebildeten Staatsbeamten, Redakteuren... und politisch-ökonomischen Schriftstellern«, die in die Schule der »Schule« gegangen sind, »schien jeglicher Zollschutz ein theoretischer Gräuel«, heißt es schon im Vorwort. List, a. a. O., S. VIII. — Vgl. ebenda, S. 109, 282: den Physiokraten sei das »kosmopolitische Prinzip« der Handelsfreiheit die »Panacee« gewesen. — Ebenda, S. 283: Smith habe »absolute Handelsfreiheit« vertreten.